

WEIHNACHTSMARKT

Weimar verpackt in festliche Stimmung: Die Innenstadt verwandelt sich im Advent in einen vom Lichterglanz verzauberten Weihnachtsmarkt. Die sogenannte Weimarer Weihnacht erstreckt sich vom Theaterplatz mit dem berühmten Denkmal von Goethe und Schiller über die Schillerstraße bis hin zum historischen Marktplatz. Beginnend in der Woche vor dem 1. Advent, lockt die Weimarer Weihnacht Besucher aus Nah und Fern bis zum Jahresende und zum Teil darüber hinaus.

Weihnachtsschmuck aus dem Erzgebirge, Glasbläsereien aus Lauscha, Holz- und Blechspielzeug und sonstige Kunsthandwerksprodukte finden sich ebenso wie die ganze kulinarische Vielfalt Thüringens sowie internationale Spezialitäten samt dem verführerischen Potpourri weihnachtlicher Düfte, die einen Bummel über den Weihnachtsmarkt so anheimelnd machen. Insgesamt bieten knapp 100 Markthändler in ihren Verkaufshütten ein vielfältiges und weihnachtliches Warensortiment an.

Eine Eisbahn auf dem Theaterplatz zu Füßen Goethes und Schillers, eine hoch aufstrebende Weihnachtspyramide nahe des Weihnachtsbaumes auf dem Marktplatz, nostalgische Kinderfahrgeschäfte, eine Krippenhütte, weihnachtstypischer Duft nach Glühwein und gebrannten Mandeln sowie liebevoll weihnachtlich dekorierte Verkaufshütten – all das trägt zum besinnlichen und gemütlichen Aufenthalt mit Erlebnissen für Groß und Klein in einem besonderen weihnachtlichen Flair bei.

Vor und in der Märchenhütte auf dem Marktplatz wird beste Unterhaltung für die kleinen und großen Besucher des Weihnachtsmarktes geboten. Eine Kerzenwerkstatt und Glasbläsereien werden den Besuchern anschaulich vorgeführt und zum Mitmachen angeboten. Dazu werden attraktive und vielfältige Waren feilgeboten: Schmuck, Accessoires, Holz- und Töpferwaren sowie weihnachtliche Dekorations- und Geschenkartikel und vieles mehr. Museen, Schlösser und Dichtershäuser laden auch in der Adventszeit zu einem Streifzug durch Weimars reiche Geschichte ein.

Weihnachtliche Orgelmusik, Adventssingen in den Kirchen und auf dem Markt – das ist die besinnliche Seite des UNESCO-Welterbe Weimar. Und wenn das bekannte Weihnachtslied "O du fröhliche ..." in Weimar besonders oft erklingt, dann liegt es daran, dass Johann Daniel Falk, ein Zeitgenosse Goethes, Philosoph und Sozialpädagoge, dieses Lied hier verfasste und es von Weimar aus auf der ganzen Welt berühmt wurde.

Während der Vorweihnachtszeit wird das festlich beleuchtete Rathaus zu einem großen Adventskalender, an dem der Weihnachtsmann jeden Tag ein Fenster für die Weimarer Kinder öffnet. Vom Rathausurm erklingen zu den vollen Stunden weihnachtliche Melodien.

Die Stadt Weimar lädt Sie alljährlich zum vorweihnachtlichen Bummel ein.

Bewerbungsfrist:

Interessenten werden gebeten ihre Bewerbungen frühestmöglich, spätestens jedoch bis zum 30. April, mit allen relevanten Angaben und einem

ZUSTÄNDIGE ORGANISATIONSEINHEIT(EN)

→ Amt für Wirtschaft und Märkte

ANSPRECHPARTNER

Steffen Heine

Email:

maerkte@stadtweimar.de

Telefon: (03643) 762-482

zum Kontaktformular

Bewerbungsfoto an die Stadtverwaltung Weimar, Sachgebiet Märkte,
Schwanseestraße 17, 99423 Weimar zu richten.

Bewerbungsformular:
finden Sie unter dem Punkt "Dokument(e) herunterladen"

Rechtsgrundlagen (Ortsrecht)

Marktsatzung
Marktgebührensatzung
Zulassungsgrundsätze für die Weimarer Weihnacht

Dokument(e) herunterladen

- Bewerbungsformular Weimarer Weihnachtsmarkt
- Marktsatzung
- Hinweise für abfallarme Märkte, Volks- und Straßenfeste
- Informationen zur Barrierefreiheit auf Märkten
- Teilnahmebedingungen Weimarer Weihnacht
- Entgeltordnung Weihnachtsmarkt

□